

18. Februar 2026

Stadtgeschichte

## **Ehrenteller des Bund Westfälischer Karneval ist Objekt des Monats**

### **Westfälisches Pferd mit Narrenkappe als besonderes Exponat im Februar**

Das Stadtmuseum Bocholt präsentiert im Februar einen Ehrenteller des Bund Westfälischer Karneval als "Objekt des Monats".

Wenn der Februar näher rückt, ist auch in Bokelt das große "Helau" nicht mehr weit! Auch bei uns gehören Auszeichnungen, Büttenreden und närrische Rituale zum Karneval. Ohne Karnevalsgesellschaften, Vereine- und Ehrenamtliche wäre gerade diese besondere Jahreszeit nicht so bunt und jeck, wie wir sie kennen. Unser Objekt des Monats bringt genau das zusammen: Ehrenamt, Vereinswesen und Karnevalsbegeisterung! Es macht deutlich, wie tief die Karnevalsbegeisterung in Westfalen verankert ist.

Der Teller besticht durch einen klaren gestalterischen Aufbau: Seine Oberfläche glänzt kühl und glatt. Die Gestaltung folgt der Logik eines klassischen Siegels. Ein breiter roter Ring umschließt die weiße Mitte und trägt den Schriftzug "BUND WESTFÄLISCHER KARNEVAL e.V." in klaren Versalien. Unten steht das Wort "Ehrengabe". Dadurch wird klar: Dieser Teller ist eine Würdigung und Auszeichnung für die Mitglieder des Bundes. Im Zentrum des Tellers ist das westfälische Pferd vor einem roten Wappen zu erkennen, heraldisch aufgerichtet und scharf konturiert. Doch auf diesem Teller gibt es keinen strengen Auftritt! Das Pferd bricht mit der gestalterischen Norm durch seine freudige Körpersprache, seine Narrenkappe und einer roten Schleife.

Der Bund Westfälischer Karneval e.V. wurde am 11. Februar 1949 um 11.11 Uhr im Kaiserhof in Münster gegründet. Der Verband ist nach eigener Angabe mit 225 Mitgliedsvereinen einer der großen Regionalverbände im Bund Deutscher Karneval e.V. Das Objekt des Monats ist wie immer im Foyer in der 1. Etage des LernWerks zu besichtigen.

